

Greiffenberg, Catharina Regina von: Gleich wie / wo ich auch bin / der Himmel

- 1 Gleich wie / wo ich auch bin / der Himmel mich umfähet:
- 2 so mich mein Jesus auch mit seiner süßheit netzt.
- 3 In allem Geist-geschick / sey wie er woll versetzt /
- 4 sein Herz-erleuchtungs-Sonn' ob meinem Haupte stehet.
- 5 wann / aus verhängnus / bey den gegentrettern gehet
- 6 mein Fuß / sein Himmel-Liecht gleich strahlend mich ergetzt.
- 7 Es wird der Göttlich Raht / durch keine sach verletzt:
- 8 das ganze Welt-Rad Er auf seine Strassen drehet.
- 9 Mein Gott! ich lass ihn dir / spiel du mit meinem sinn
- 10 nach deiner dunklen Art. Verbirg' / und zeig dich wider.
- 11 Wirff / wie den Ballen / ihn bald Wolken an / bald nider.
- 12 Dein Hand-anlegen / ist gewissester gewinn.
- 13 Dein schwingen ist mir sanfft / dein fangen mein verlangen.
- 14 das was aus deiner Hand / ist allzeit zielwärts gangen.

(Textopus: Gleich wie / wo ich auch bin / der Himmel mich umfähet. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)